

Spaß mit Sprache

Lehrreiche Aktionswoche in der Kita Bärenstark

Minden-Bärenkämpfen (mt). Eine besondere Aktionswoche zum Thema Sprache fand in der Kindertagesstätte Bärenstark statt. Ein Projektzuschuss in Höhe von 2.400 Euro durch die Osthusenrich-Stiftung ermöglichte der Einrichtung, eine Woche lang täglich drei Workshops für die Schulanfänger 2021 und ihre Erzieherinnen unter der Leitung des Workshopteams um Reinhard Stükerjürgen wahrzunehmen.

Unter Berücksichtigung aller Hygienemaßregeln und der Aufteilung der Kinder in drei festen Gruppen konnte diese Aktion, die schon seit weit über einem Jahr geplant worden war, durchgeführt werden.

Geschieht Sprachförderung in einer Kindergruppe auch auf unterschiedliche Weise, so steht sicherlich die Alltagskommunikation zwischen den Kindern und den pädagogischen Fachkräften untereinander an erster Stelle. Andererseits empfiehlt es sich aber auch, spezifische Fördermaßnahmen einzusetzen. Dazu hat die Firma Dusyma (Unseren Kindern zuliebe) „Apropos Sprache“ entwickelt.

Die vielfältigen Materialien unterstützen die Sprachentwicklung der Kinder auf ganz unterschiedliche Art und sensibilisieren sie für Buchstaben und Schriftsprache. Das Interesse an Sprache zu wecken und Kinder zum spielerischen und experimentellen Umgang mit ihr zu motivieren, war somit ein Ziel dieser Woche.

Dabei ist das Material auf die



Abwechslungsreiche Spiele haben den Umgang mit Sprache lehrreich und spannend gemacht.

Foto: Privat

Lebenswelten der Kinder zugeschnitten. In einem Anlautschrank zum Beispiel sind Wortbildkarten und viele Stoffteilchen enthalten. Die Motive dieser Stoffteilchen sind bewusst aus der Erlebniswelt der Kinder gewählt worden und streifen viele Sachgebiete. So bietet der Schrank eine Fülle von Spiel-, Lern-, und Fördermöglichkeiten, die den begleitenden Erzieherinnen gezeigt wurden und in den Gruppen zukünftig zum Einsatz kommen werden. Die bunten und kindge-

Leben in Minden

Diese Seite bietet Vereinen und Gruppen die Gelegenheit, sich und ihre Arbeit vorzustellen. Die Texte und Bilder stammen von den Vereinen selbst.

rechten Stoffteilchen luden zum spielerischen Umgang und zur sinnlichen Auseinandersetzung mit Sprache ein. Die Kinder konnten über das

Greifen die Sprache begreifen, da zwischen taktilen Empfinden und dem gesprochenen Wort eine hohe Übertragbarkeit besteht. Die Sachkompetenz wurde erweitert, gefördert und gefestigt. Dies kommt besonders auch jungen Kindern und Kindern, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, zugute. In abwechslungsreichen Spielen, mal im Sitzen, mal in Bewegung wurde den Kindern und Erzieherinnen Freude im Umgang mit Sprache vermittelt.

Große Begeisterung löste dabei der Einsatz eines Förderbandes aus. Abwechselnd wurde das Band bewegt oder die auf ihm liegenden Dinge sortiert und zugeordnet. Ob es um die Oberbegriffe Obst und Gemüse ging, um Tiere, die fliegen können oder um Berufe - die Kinder waren gleichzeitig mit viel Spaß und hoher Konzentration dabei. Die Auswahl der zahlreichen Oberbegriffe könne dabei dem Wissensstand der Kinder gut angepasst werden: beginnend mit dem Aussortieren einer Farbe („wir suchen alles, was rot ist ...“), bis hin zu differenzierten Begriffen wie Werkzeuge.

Den eigenen Namen in Silben zerlegen und entsprechend der Silben hüpfen, in einem Tastbeutel Dinge erfüllen, mit Memokarten das Gedächtnis trainieren und vieles mehr sorgte für eine lehrreiche und spannende Woche für alle Kinder und Erzieherinnen, die vor allem aber auch signalisierte, wie viel Spaß Sprachförderung machen kann.